



**Chancen.
Vielfalt.
Perspektiven.**

Das Bundesamt für Justiz (BfJ) ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz mit rund 1.400 Beschäftigten in Bonn. Wir suchen mehrere

IT-Softwarearchitektinnen bzw. IT-Softwarearchitekten (m/w/d)

in Referat V 2 (IT-Anforderungsmanagement; Softwareentwicklung), Sachgebiet V 22 (IT-Architektur; IT-Entwicklung).

Das Bundesamt für Justiz nimmt als zentrale Dienstleistungsbehörde der Justiz wichtige Aufgaben im Bereich des nationalen und internationalen Rechtsverkehrs wahr und bietet zugleich umfassende justizbezogene Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger. Mit Unterstützung der IT werden unter anderem die bundesweit genutzten Justizregisterverfahren „Bundeszentralregister“, „Gewerbezentralregister“ und „Zentrales

Staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister“ betrieben sowie verschiedene IT-Lösungen mit einer wachsenden Zahl von nationalen und internationalen Schnittstellen maßgeschneidert entwickelt. Aber auch neue Aufgaben und Projekte erfordern laufend die Unterstützung der IT.

Sie möchten einen vielfältigen und spannenden Aufgabenbereich? Dann bewerben Sie sich noch heute!

Ihre Aufgaben:

- › Entwurf und Weiterentwicklung der strategischen Software-Architekturen des BfJ
- › Beratung von fachlichen Entscheidungsträgerinnen oder Entscheidungsträgern zu Fragen der technischen und wirtschaftlichen Umsetzbarkeit von Anforderungen
- › konzeptionelle Überführung fachlicher Anforderungen in technische Spezifikationen unter Einbeziehung von Standardsoftware und individuell entwickelten Softwaremodulen
- › Neu- und Weiterentwicklung von Individualsoftware des BfJ sowie Customizing von Standardlösungen
- › Begleitung der Umsetzung fachlicher Anforderungen in zentralisierten, dienstbasierten Software-Architekturen u. a. auf der Basis von Dokumentenmanagementsystemen, Applikationsservern und Datenbanken
- › Qualitätssicherung und Bewertung von Konzepten und Lösungen, die durch externe Dienstleistungsunternehmen entwickelt wurden
- › Erstellung und Pflege technischer Dokumentationen und Handbücher

Ihr Profil:

- › Hochschulabschluss (Bachelor oder gleichwertig) der Fachrichtungen Informatik, Mathematik, Physik oder einschlägiger Ingenieur- oder Naturwissenschaften mit IT-Bezug oder
- › Hochschulabschluss einer anderen Fachrichtung mit Berufserfahrung in den Aufgabengebieten der ausgeschriebenen Stelle
- › praktische Erfahrung mit modernen Programmiersprachen, Softwarearchitekturen und den dazugehörigen Plattformen (z. B. JBoss/WildFly/Tomcat, Java, C++, C#, JavaScript oder .Net)
- › Erfahrung bei der Mitarbeit in IT-(Software-)Projekten
- › Kenntnisse im Bereich der IT-Sicherheit, im IT-Grundschutz BSI und der Softwaremodellierung (UML, BPMN)
- › gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift, Deutschkenntnisse mindestens in Niveau B2
- › Berufserfahrungen in der Softwareentwicklung oder Softwarearchitektur sind wünschenswert
- › Fähigkeit zur logischen und kreativen Problemlösung
- › Team- und Kooperationsfähigkeit, Empathie sowie gewissenhafte und serviceorientierte Arbeitsweise

- › **Standort:**
Bonn
- › **Laufbahn:**
gehobener Dienst
- › **Vertragsart:**
unbefristet
- › **Bewerbungsfrist:**
28. April 2024
- › **Vergütung:**
E 12 TVöD (Bund)
bis A 12 BBesG



Aktive Gesundheitsförderung



Ortflexibles Arbeiten



Flexible Arbeitszeiten



Gutes Arbeitsklima



Jobticket



30 Urlaubstage



Zukunftssicherer Job



Fort- und Weiterbildung



Vereinbarkeit Beruf & Pflege
Landesprogramm NRW



Zertifikat seit 2022
audit berufundfamilie

- › Bereitschaft, sich auch in rechtliche Fragestellungen einzuarbeiten
- › eine Erklärung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz bzw. die Bereitschaft, sich einer Sicherheitsüberprüfung (SÜ2) zu unterziehen

Wir bieten:

- › eine vielfältige und interessante Aufgabe mit der Möglichkeit, etwas zu bewegen, sowie einen zukunfts- und krisensicheren Arbeitsplatz
- › Möglichkeit des Arbeitens im Homeoffice mit bis zu 80 % der wöchentlichen Arbeitszeit
- › flexible und familienfreundliche Teilzeitmodelle, Stundenausgleich durch Gleittage
- › Weiterentwicklung durch individuelle Fort- und Personalentwicklungsmöglichkeiten
- › ein Team mit offener Kommunikationskultur und kollegialer Arbeitsatmosphäre

Auch Bewerbungen mit dem Wunsch nach Teilzeitarbeit werden berücksichtigt; die personellen und organisatorischen Möglichkeiten werden bei Eingang entsprechender Bewerbungen im Einzelnen geprüft.

Gegebenenfalls ist die Zahlung einer IT-Fachkräftezulage möglich. Die Prüfung erfolgt im Rahmen des Einstellungsverfahrens.

Zudem ist das Bundesamt für Justiz bestrebt, den Anteil von Frauen im Bereich der Informationstechnik zu erhöhen, und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrer Einwanderungsgeschichte, Ihrer ethnischen Zugehörigkeit, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft oder Ihrer geschlechtlichen Orientierung. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist der Nachweis der Anerkennung in Deutschland bzw. der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Für Ihre Bewerbung ist zwingend das unter www.bundesjustizamt.de/stellenausschreibungen eingestellte Bewerbungsformular zu nutzen. Dort finden Sie auch unsere Datenschutzhinweise. Das Bewerbungsformular ist Ihrer elektronischen Bewerbung als zweite Anlage oder Ihrer schriftlichen Bewerbung ausgedruckt beizufügen.

Richten Sie Ihre vollständige Bewerbung (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate) mit dem Bewerbungsformular (als separate PDF-Datei) bis spätestens

28. April 2024

in elektronischer Form an: bewerbungen@bfj.bund.de
(mit zwei Anlagen jeweils als PDF-Datei mit max. 8 MB)

oder

an folgende Adresse: Bundesamt für Justiz
Personalgewinnung
53094 Bonn

zum Aktenzeichen 2320/6 – P1 111/2024.

Für Inhaberinnen und Inhaber von De-Mail-Konten ist der Zugang für eine verschlüsselte Zusendung über das Postfach post@bundesjustizamt.de-mail.de eröffnet.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Bei Rückfragen stehen in der Personalverwaltung Frau Schöneberg (Tel. 0228 99 410-5618) sowie für den Fachbereich Herr Thusek (Tel. 0228 99 410-5256) gerne zur Verfügung.

- Referat I 1 -

- 2320/6 – P1 111/2024 -